

PRESSEINFORMATION

w-fORTE-Website in neuem Kleid: Die Website überzeugt durch ein gut strukturiertes Content-Management-System mit attraktiven Inhalten für Frauen in Forschung und Technologie

Seit September präsentiert w-fORTE ihre neu gestaltete Website (www.w-forte.at) und verpackt ihr vielfältiges Programm für Forscherinnen, Managerinnen und Gründerinnen in ein neues Design. Primäres Ziel des Relaunches war durch klare Strukturen, einer einfachen Navigation und durch ein ausgeklügeltes Farbsystem eine gefällige und einheitliche Optik sowie eine funktionale Verbesserung der Website zu erreichen. Mittels dieser zentralen Komponenten wurde mit Unterstützung des Agenturverbunds communicative public relations gmbh und vol.1 | Paul Weihs eine übersichtlichere und benutzerInnenfreundlichere Website geschaffen.

(Wien, 17. September 2007) Mit September präsentiert w-fORTE (Wirtschaftsimpulse für Frauen in Forschung und Technologie) ihre neu überarbeitete Website: Die Zielgruppe - Frauen in Forschung und Technologie - finden ab sofort Forschungsprogramme und das Leistungsportfolio durch ein ausgezeichnetes Content-Management-System noch schneller. Mit einem userInnenfreundlichen Navigationssystem finden die BenützerInnen sich sofort auf der Homepage zurecht und kommen schnell und zielorientiert zur gesuchten Information. Die vielen Informationen zu den jeweiligen Leistungsbereichen sind durch eine farbliche Strukturierung leicht such- und findbar. Ein weiteres Feature, der Ausbau der englischen Website, sorgt für eine verstärkte internationale Vernetzung.

Ziel des Relaunches

Durch den Relaunch der Website sollen die zentralen Ziele von w-fORTE, wie die Steigerung der Anzahl von Frauen in Forschung und Technologie im Unternehmenssektor und in der Selbständigkeit, die Verbesserung der Karrierechancen

von Frauen, das Schaffen neuer Karriereoptionen in der kooperativen Forschung, die Unterstützung der Zusammenarbeit von Unternehmen mit Forscherinnen und Technikerinnen, die Schließung von Wissensdefiziten im Themen- und Zielgruppenbereich, das Sichtbarmachen von Frauen in Forschung und Technologie, das Entwickeln und Verbreiten zeitgemäßer Berufs- und Rollenbilder sowie die Veröffentlichung von Bildern und Sichtweisen von Frauen und Männern in Forschung und Technologie in ihrer Vielfältigkeit, noch stärker transportiert und weitergegeben werden.

Website-Relaunch: technische und gestalterische Standards

Erfahrungsgemäß ist alle zwei bis drei Jahren ein Relaunch einer Website notwendig, der eine Änderung des Layouts, des Aufbaus, der Struktur und auch eine neue Textierung erfordert, um seinen UserInnen eine bestmögliche Informations- und Angebotstransparenz zu garantieren. w-fORTE überarbeitete ihre Website nach drei Jahren.

Der Relaunch der Site www.w-fforte.at hatte als Aufgabe im Rahmen des Cooperate Design die Usability und Accessibility zu erhöhen. Durch Farblogistik einer benutzerInnenfreundlichen Navigation und Erweiterung der Inhalte können jetzt die Angebote von w-fORTE direkt und benutzerInnenfreundlich abgerufen werden. Durch die Einbindung von Lebensbildern und partizipativen Fotoserien (Views from Work) trägt die Internetpräsenz neben der Qualität als aktueller Informationsträger zusätzlich zur Sensibilisierung für das Thema im Sinne des Sichtbarmachens bei.

Auf ausgewählten Seiten gibt es einen Download-Bereich, welcher Fachinformation wie w-fORTE-Studien oder Ergebnisberichte anbietet. Ziel des Relaunch der Website war es, die vielfältigen Informationen besser transparent zu machen und die Serviceleistungen von w-fORTE zu unterstreichen. Die Website dient den Forscherinnen letztendlich als Wissensplattform für ihren Forschungsbereich und angrenzenden Themenbereichen.

Content-Service und aktuelle Inhalte auf der neu gestalteten Website

Das Team von w-fORTE unterstützt die Forscherinnen in ihren Anliegen und vermittelt Informationen über die unterschiedlichen Förderprogramme:

Der **contact point** versteht sich als serviceorientierte Kontakt- und Informationseinrichtung für hoch qualifizierte Forscherinnen, Unternehmerinnen, Managerinnen und Projektleiterinnen sowie Erfinderinnen in den Bereichen naturwissenschaftliche Forschung und Technologie und gibt Informationen zu Förderungen, Ausschreibungen, Netzwerken und Kontaktdaten weiter. Eine weitere Serviceleistung ist die Organisation von Exkursionen und der Veranstaltungsreihe „im Fokus“ sowie die Darstellung einer umfassenden Linksammlung.

Laura Bassi ist eine einmalige Förderaktion für Forscherinnen. In den Laura Bassi Centres of Expertise soll hochwertige Grundlagenforschung in Naturwissenschaft, Technik und Biotechnik/Biomedizin an der Schnittstelle von Wissenschaft und Wirtschaft ermöglicht werden.

In der **Knowledge Base** werden wissenschaftliche Arbeiten beauftragt und betreut. Es werden primär Studien über und mit Frauen in Forschung und Technologie vergeben, wobei der Schwerpunkt im Bereich moderner Berufsbilder und Arbeitswelten liegt. Hier werden kostenlos neben internationalen Studien auch w-fORTE Studien zu Themen wie Karrieretypen im naturwissenschaftlich-technischen Arbeitsfeld, Situation von selbstständigen Ingenieurinnen in Österreich, als Download angeboten.

Das Förderprogramm **wissenschaft(f)t leben** bietet Frauen in Forschung und Technologie Raum sich vorzustellen. Es gibt sowohl textuelle als auch visuelle Einblicke in die vielfältigen Arbeitswelten von Frauen im technischen und wissenschaftlichen Bereich (views from work) und zeigt individuelle Porträts und Karriereverläufe. Die gezeigten Frauenporträts helfen stereotype Bilder in der Öffentlichkeit mit Hilfe medialer Unterstützung abzubauen. Weiters wurde von wissenschaft(f)t leben ein Videoportrait von Architektin Dietland Erschen geschaffen. Letztendlich geht es mit der Präsentation von Lebensbilder von Frauen in Forschung und Technologie mittels Videoportraits oder Fotografien darum, die Perspektive und letztendlich die Geschichte/n der Forscherinnen, Managerinnen und Gründerinnen zu visualisieren und der Gesellschaft zu vermitteln.

w-fORTE steht für kompetente Frauen in Wirtschaft und Technologie

w-fORTE ist das Programm des österreichischen Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit, das aufgrund einer Empfehlung des Rates für Forschung und Technologieentwicklung Frauen aus Forschung und Technologie in ihren Karriereverläufen unterstützt. Das BMWA rückt mit w-fORTE Karriereoptionen für Frauen in der Forschung, im Management oder als Selbstständige in den Mittelpunkt: Gefördert

Umsetzung FFG | eine Initiative des BMWA im Rahmen von fORTE



werden Forscherinnen, Gründerinnen, Unternehmerinnen und Unternehmens-Nachfolgerinnen sowie Managerinnen.

Umgesetzt wird w-fORTE von der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft.

Aktuelle Aktivitäten von w-fORTE sind der Contact Point, eine Informationsdrehscheibe für hoch qualifizierte Frauen in Forschung und Technologie, sowie die Vorbereitungen zur Ausschreibung der Forschungszentren Laura Bassi Centres of Expertise. Das Programm w-fORTE ist eingebettet in die Initiative fORTE – Frauen in Forschung und Technologie, die von den vier Ministerien, BMUKK, BMWF, BMVIT und BMWA, durch weitere Programme, FEMtech und fORTE academic, unterstützt wird. Mehr unter www.w-forte.at.

Nähere Informationen:

FFG – Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft

DIⁱⁿ Susanne Reithofer

Sensengasse 1

1090 Wien

Tel +43 1 05 77 55 2606

susanne.reithofer@ffg.at

www.ffg.at

communicative public relations

Dr.ⁱⁿ Sabine Unterweger

Röbergasse 18/13

1090 Wien

Tel +43 1 319 14 44

s.unterweger@communicative.net

www.communicative.net

Gelöscht: -